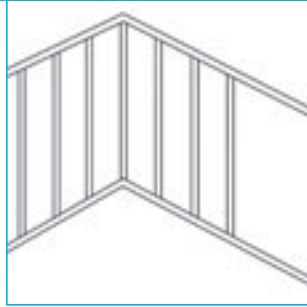


Montage

1. Ständerprofile

1.1 Die AQUAPANEL® Cement Board Indoor kann auf einer Wandunterkonstruktion aus Metall oder Holzständern montiert werden.



1.2 Jedes Anschlussprofil muss beidseitig mit Trennwand-Dichtkitt oder Dichtungsband versehen werden. Zur Befestigung der Profile werden Drehstiftdübel oder andere Befestigungsmittel verwendet.

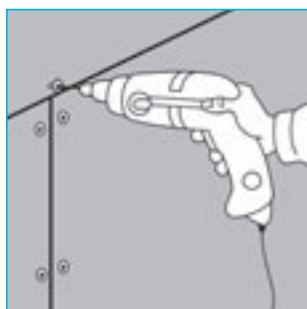
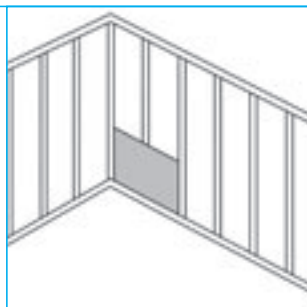


1.3 Der Verlauf der AQUAPANEL® Cement Board Indoor-Wand wird markiert. Alle Boden- und Deckenprofile werden befestigt. Anschließend werden im Achsabstand von jeweils 62,5 (60) cm Ständerprofile auf die richtige Länge zugeschnitten. Diese Profile werden in die Boden-/Deckenprofile eingestellt. Die Wandanschlussprofile werden auf beiden Seiten an der Wand befestigt.



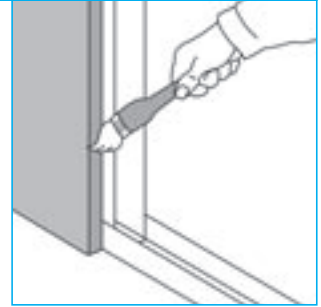
2. Ausrichten der Platte

Die erste AQUAPANEL® Cement Board Indoor wird an den Profilen ausgerichtet. Darauf achten, dass die Platte horizontal/vertikal korrekt mit einer Wasserwaage ausgerichtet wird. Abstand der Schrauben ≤ 250 mm. Entfernung von den Kanten ≥ 15 mm. *Schrauben dürfen nicht überdreht werden.*



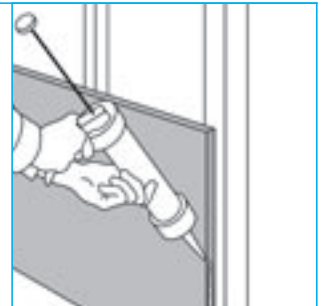
3. Reinigen der Plattenkanten

Um eine gute Haftung des AQUAPANEL® Fugenklebers (PU) sicherzustellen, werden die Kanten der Platte z.B. mit einem nassen Pinsel von Staub befreit.

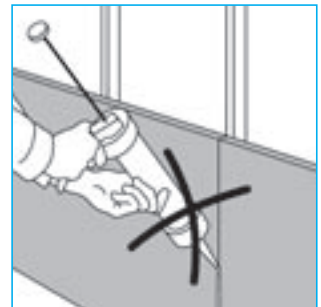


4. Auftragen des Fugenklebers

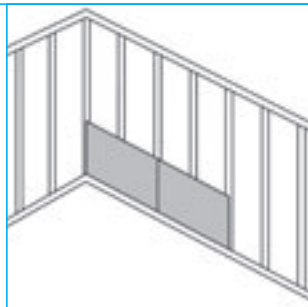
4.1 Der AQUAPANEL® Fugenkleber (PU) wird auf die gereinigte Plattenkante aufgetragen.



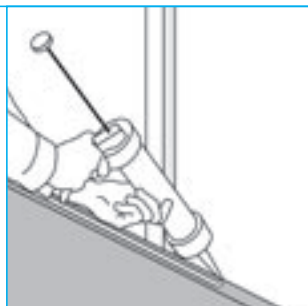
Dies muss geschehen, bevor die nächste Platte angefügt wird.



4.2 Die AQUAPANEL® Cement Board Indoor wird stumpf in das Kleberbett gestossen. Anschließend wird die Platte an die Unterkonstruktion geschraubt. Die Verbindung der AQUAPANEL® Cement Board Indoor wird mit Hilfe der Klebetechnik erzielt. Das zeitintensive Verspachteln und Einbringen von Fugenband entfällt damit.

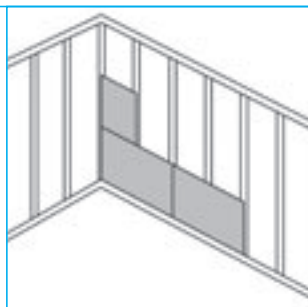


4.3 AQUAPANEL® Fugenkleber (PU) muss als ununterbrochener Strang entlang der Kanten der Platten aufgetragen werden. Vor dem Auftrag des Klebers darauf achten, dass die Kanten z.B. mit einem nassen Pinsel gereinigt wurden. Der Verbrauch beträgt ca. 50 ml/m² bzw. 25 ml/m. Der Inhalt der Kartusche ist ausreichend für ca. 6 m².



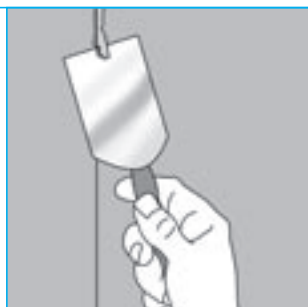
5. Anfügen der nächsten Platte

Wenn die nächste AQUAPANEL® Cement Board Indoor-Platte angefügt wird, ist darauf zu achten, dass die Platten horizontal/vertikal korrekt ausgerichtet werden. Anschließend wird die Platte an die Unterkonstruktion geschraubt.



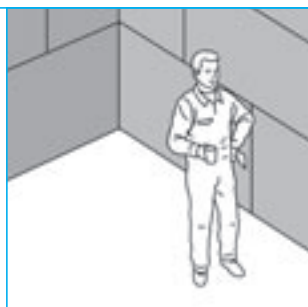
6. Kleber abstossen

Nach dem Aushärten des Klebers kann der überschüssige AQUAPANEL® Fugenkleber (PU) entfernt werden (in der Regel am nächsten Tag).



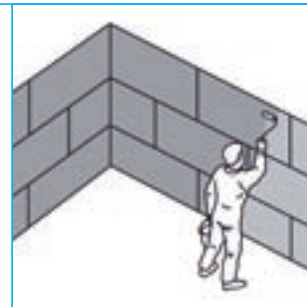
7. Fertigstellen der Wand

Die Randanschlussfugen zwischen Wänden, Decke und Fussboden müssen mit dauerelastischem Dichtungsmaterial verfüllt werden. Dehnfugen sind mindestens alle 7,5 (7,2) m vorzusehen.



8. Grundieren

Die AQUAPANEL® Cement Board Indoor muss vor dem Verlegen von Fliesen oder dem Aufbringen einer Beschichtung mit AQUAPANEL Grundierung – innen grundiert werden.



Gebogene Wände

Für Anwendungen, wie z. B. Bögen, kann AQUAPANEL® Cement Board Indoor gebogen werden.

Den äußeren Flansch der stegseitig gestanzten UW-Profile im Bereich der Stanzung mit Blechscheren einschneiden.

UW-Profile dem gewünschten Radius anpassen.

CW-Profile mit gestanzten UW-Profilen durch crimpern verbinden.

Vor der Montage ist die Bauplatte trocken vorzuformen. Die dabei entstehenden Haarrisse auf der Plattenoberfläche stellen keinen Funktionsverlust dar.

Radius ≥ 3 m: Plattenformat 1200/2400/1250/2500 x 900 mm
 Radius ≥ 1 m: Plattenformat 1200/2400/1250/2500 x 300 mm (kein Lieferformat).

Max. Achsabstand: $\leq 300/312,5$ mm (Außenradius)

